

Antrag auf Gewährung von Fördermitteln nach dem Förderprogramm zur CO₂-Minderung im Gebäudebereich der Stadt Herzogenaurach



An die
Stadt Herzogenaurach
Amt für Planung, Natur und Umwelt
Marktplatz 11
91074 Herzogenaurach

Antrags-Nummer

I. Angaben zum Antragsteller/-in

1. Antragsteller/-in (Eigentümer/in)
Name, Vorname
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort)
Telefon <i>tagsüber</i>
E-Mail-Adresse
2. Bankverbindung
Kontoinhaber (<i>alle Konto-Inhaber angeben</i>)
IBAN
BIC
Sparkasse/Bank

II. Angaben zum Gebäude

Lage	
Straße, Haus-Nr.	
Gegenstand der Förderung	
<input type="checkbox"/> Nichtwohngebäude	Datum Bauantrag Erstellung Gebäude:
<input type="checkbox"/> Wohngebäude	
mit insgesamt _____ Wohnungen (WO)	

III. Beantragte Energiesparmaßnahmen

Art der Maßnahme und Förderhöhe	Bitte fügen Sie dem Antrag folgende Unterlagen bei: Wichtig: Nur mit Vorlage der jeweils notwendigen Anlagen ist eine Bearbeitung möglich																				
<input type="checkbox"/> Förderbaustein 1: Vor-Ort-Beratung mit Energieausweis																					
<p>Vor-Ort-Beratung mit Ausstellung eines Energieausweises auf Bedarfsgrundlage</p> <p>Förderbetrag: pauschal 60 EUR</p>	<p>Falls schon vorliegend:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bericht über die Vor-Ort-Beratung nach den BAFA-Regularien (oder vergleichbares) ▪ Energieausweis auf Bedarfsgrundlage <p><u>Falls energetische Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bericht der Vor-Ort-Beratung <u>vor</u> Maßnahmenbeginn ▪ Energieausweis auf Bedarfsgrundlage <u>nach</u> Abschluss der Maßnahme 																				
<input type="checkbox"/> Förderbaustein 2: Gebäudesanierung – Hocheffiziente Gesamtkonzepte																					
<p>Entsprechend Anforderung KfW-Effizienzhaus</p> <table border="1" data-bbox="199 817 837 1075"> <thead> <tr> <th></th> <th>Förder-Stufe</th> <th>Förderung pro m²</th> <th>Förder-Höchstgrenze</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><input type="checkbox"/> KfW 85</td> <td>A3</td> <td>20 €</td> <td>2.000 €</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> KfW 70</td> <td>A2</td> <td>25 €</td> <td>2.500 €</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> KfW 55</td> <td>A1</td> <td>30 €</td> <td>3.000 €</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> KfW 40</td> <td>A1+</td> <td>40 €</td> <td>4.000 €</td> </tr> </tbody> </table> <p>zzgl. 300 € je weitere Wohneinheit bis insg. 12 Wohneinheiten</p>		Förder-Stufe	Förderung pro m ²	Förder-Höchstgrenze	<input type="checkbox"/> KfW 85	A3	20 €	2.000 €	<input type="checkbox"/> KfW 70	A2	25 €	2.500 €	<input type="checkbox"/> KfW 55	A1	30 €	3.000 €	<input type="checkbox"/> KfW 40	A1+	40 €	4.000 €	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kopie des KfW-Antrages KfW 430 bzw. 151/152 oder entsprechender Nachweis ▪ Fotos des Gebäudes (möglichst digital – planung@herzogenaurach.de)
	Förder-Stufe	Förderung pro m ²	Förder-Höchstgrenze																		
<input type="checkbox"/> KfW 85	A3	20 €	2.000 €																		
<input type="checkbox"/> KfW 70	A2	25 €	2.500 €																		
<input type="checkbox"/> KfW 55	A1	30 €	3.000 €																		
<input type="checkbox"/> KfW 40	A1+	40 €	4.000 €																		
<input type="checkbox"/> Förderbaustein 3: Gebäudesanierung – Einzelmaßnahmen																					
<p>Wärmeschutzmaßnahmen bei Altbauten unter EnEV 2014 Anforderung (B1 – 20 % / B2 – 10 %)</p> <p><input type="checkbox"/> <u>Wärmedämmung (Außenwand, Dach, Keller)</u></p> <p><input type="checkbox"/> B2: EnEV 2014 -10 % 10 €/m² Konstr.fläche <input type="checkbox"/> B1: EnEV 2014 - 20 % 15 €/m² Konstr.fläche</p> <p><input type="checkbox"/> <u>Fenster/Fenstertüren</u></p> <p><input type="checkbox"/> B2: EnEV 2014 -10 % 40 €/Stück <input type="checkbox"/> B1: EnEV 2014 - 20 % 60 €/Stück</p> <p><input type="checkbox"/> <u>Außentüren</u></p> <p><input type="checkbox"/> B2: EnEV 2014 -10 % 40 €/Stück <input type="checkbox"/> B1: EnEV 2014 - 20 % 60 €/Stück</p> <p>zzgl. 300 € je weitere Wohneinheit bis insg. 12 Wohneinheiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vor-Ort-Beratungsbericht nach den BAFA-Regularien (oder vergleichbares) für das gesamte Gebäude, nicht nur für Einzelmaßnahmen ▪ Berechnungsgrundlage – U-Wert-Nachweis für Einzelmaßnahmen (siehe Anlage zum Förderantrag) ▪ Fotos des Gebäudes (möglichst digital – planung@herzogenaurach.de) <p>ACHTUNG</p> <p>Fenster austausch ohne Dämmung der Außenwand</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachweis der bauphysikalischen Unbedenklichkeit <p>Ein Fensteraustausch ohne Dämmung der Außenwand wird nicht gefördert, da in diesem Fall bauphysikalische Schäden und Schimmelpilzbefall zu erwarten sind, außer es wird bei Ausführung der Maßnahme die bauphysikalische Unbedenklichkeit nachgewiesen.</p>																				
<input type="checkbox"/> Förderbaustein 4: Passivhaus oder KfW-Effizienzhaus 40																					
<p>Errichtung, Herstellung und der Ersterwerb eines Passivhauses oder KfW-Effizienzhauses 40</p> <p>Förderbetrag: pauschal 2.500 EUR/Gebäude</p>	<p><u>Passivhaus:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Heizwärmebedarfsberechnung nach EN 832 und Berechnung nach PHPP durch einen zugelassenen Sachverständigen <p><u>KfW-Effizienzhaus 40</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kopie der „Bestätigung zum Kreditantrag „Energieeffizient Bauen (153) EnEV 2014“ 																				

<input type="checkbox"/> Förderbaustein 5: Stromsparberatung privater Haushalte	
Vor-Ort-Stromsparberatung mit Erstellung eines Beratungsberichtes	
Förderbetrag: maximal 50 EUR	
<input type="checkbox"/> Förderbaustein 6: Förderung Solarthermie	
Errichtung und Erweiterung von Solarkollektoranlagen für die Warmwasserbereitung, zur Heizungsunterstützung sowie Kombinationen beider Funktionen.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kopie Förderbescheid der BAFA ▪ Fotos des Gebäudes (möglichst digital-planung@herzogenaurach.de)
Förderbetrag: 50 EUR/m ² Kollektorfläche maximal 600 EUR	

IV. Angaben und Erklärungen

1. Bestätigung des Antragstellers	
Wir versichern, dass wir	
a) Eigentümer (bzw. antragsberechtigte Dienstleistungsunternehmen im Energiebereich) sind (nicht relevant für Förderbaustein 5),	
b) die Maßnahme nicht vor schriftlichem Ausspruch der Bewilligung in Auftrag gegeben bzw. begonnen haben,	
c) erforderliche Baugenehmigungen und – in förmlich festgelegten Sanierungsgebieten (z.B. im Altstadtbereich oder Ortskern von Niederndorf) oder Entwicklungsbereichen – eine erforderliche Genehmigung einholen werden.	
2. Sonstige Erklärungen des Antragstellers/der Antragstellerin	
Datenschutz	
Hinweis nach dem Bayerischen Datenschutzgesetz (BayDSG):	
Uns/mir ist nach Art. 16 Abs. 2 BayDSG bekannt, dass die Angaben in diesem Antrag für die mit der Bearbeitung betrauten Stellen zur rechtmäßigen Erfüllung der Aufgaben erforderlich sind und dass wir/ich zur Angabe verpflichtet sind/bin, sofern die erbetenen Leistungen erwünscht werden.	
Mit der Weiterleitung eines Abdrucks des Bewilligungsbescheides (oder eines etwaigen Bescheids über seinen Widerruf, seine Rücknahme, Ergänzung oder Änderung) an das zuständige Finanzamt bin ich/wir einverstanden.	
Wir kennen die Richtlinien für das Förderprogramm zur CO₂-Minderung im Gebäudebereich der Stadt Herzogenaurach und erkennen sie als verbindlich an.	
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift (Antragsteller/-in)

Anlage 2 zu den Förderrichtlinien
 Förderbaustein 3 „Gebäudesanierung – Einzelmaßnahmen“



Antragsteller:	
Lage des Gebäudes:	

Vom Energieberater auszufüllen

**Berechnungsgrundlage - U-Wert-Nachweis für Einzelmaßnahmen nach der Sanierung
 - Maßnahmenbeschreibung -**

1. Außenwände			
Konstruktionsfläche (m ²)	Dämmstärke (cm)	WLG	U-Wert W/(m ² K)

1.7. Außentüren	
Anzahl	U _d -Wert W/(m ² K)

2. a Außen liegende Fenster, Fenstertüren	
Anzahl	U _w -Wert W/(m ² K)

2. b. Dachflächenfenster	
Anzahl	U _w -Wert W/(m ² K)

2. c Verglasungen	
Anzahl	U _{cw} -Wert W/(m ² K)

2. f Fenstertüren mit Klapp-, Falt-, Schiebe- oder Hebemechanismus	
Anzahl	U _w -Wert W/(m ² K)

3. a Fenster, Fenstertüren, Dachflächenfenster mit Sonderverglasung	
Anzahl	U _w -Wert W/(m ² K)

4. a Dämmung der Dachflächen einschließlich Dachgauben, Wände gegen unbeheizten Dachraum (einschließlich Abseitwänden), oberste Geschossdecke				
Zwischen- und/oder Aufsparrendämmung oder oberste Geschossdecke	Konstruktionsfläche (m ²)	Dämmstärke (cm)	WLG	U-Wert W/(m ² K)

4. b Dachflächen mit Abdichtung			
Konstruktionsfläche (m ²)	Dämmstärke (cm)	WLG	U-Wert W/(m ² K)

5. a Wände gegen Erdreich oder unbeheizte Räume (mit Ausnahme von Dachräumen) sowie Decken nach unten gegen Erdreich oder unbeheizte Räume			
Konstruktionsfläche (m ²)	Dämmstärke (cm)	WLG	U-Wert W/(m ² K)

5. b Fußbodenaufbauten			
Konstruktionsfläche (m ²)	Dämmstärke (cm)	WLG	U-Wert W/(m ² K)

5. c Decken nach unten an Außenluft			
Konstruktionsfläche (m ²)	Dämmstärke (cm)	WLG	U-Wert W/(m ² K)

Ort, Datum

Stempel Energieberater und Unterschrift



Berechnungsgrundlage - U-Wert-Nachweis für Einzelmaßnahmen - Maßnahmenbeschreibung -

Fensteraustausch ohne Dämmung der Außenwand Nachweis der bauphysikalischen Unbedenklichkeit

Ein Fensteraustausch ohne Dämmung der Außenwand wird nicht gefördert, da in diesem Fall bauphysikalische Schäden und Schimmelpilzbefall zu erwarten sind, außer es wird bei Ausführung der Maßnahme die bauphysikalische Unbedenklichkeit nachgewiesen.



siehe beiliegenden Nachweis des Energieberaters vom

Auszug aus den Richtlinien der Stadt Herzogenaurach zum Förderprogramm zur CO₂-Minderung im Gebäudebereich

Punkt 3

Der Nachweis über die U-Werte nach der Sanierung ist vom Energieberater auf dem Formblatt „Berechnungsgrundlage“ (s. Anlage 2) unter vollständiger Beschreibung der Maßnahmen, mit welchen der zu erzielende Dämmwert erreicht wird (z. B. bei Außenwänden: Angabe WDVS und WLG), Angabe der Konstruktionsfläche bzw. Stückzahl sowie Angabe der U-Werte zu dokumentieren und zu bestätigen.

Auszug aus Anlage 1 (die Werte der Förderstufe B1 oder B2 müssen für eine Förderung erreicht werden)

Zeile	Bauteil	Höchstwerte der Wärmedurchgangskoeffizienten $U_{max}^{1)}$		
		EnEV 2014	Förderstufe B2	Förderstufe B1
		W/(m ² K)	W/(m ² K)	W/(m ² K)
1	Außenwände	0,24	0,22	0,19
1.7*	Außentüren	1,80	1,62	1,44
2a	Außen liegende Fenster, Fenstertüren ²⁾	1,30	1,17	1,04
2b	Dachflächenfenster ²⁾	1,40	1,26	1,12
2c	Verglasungen ³⁾	1,10	0,99	0,88
2f	Fenstertüren mit Klapp-, Falt-, Schiebe- oder Hebemechanismus ²⁾	1,60	1,44	1,28
3a	Fenster, Fenstertüren, Dachflächenfenster mit Sonderverglasung ²⁾	2,00	1,80	1,60
4a	Dachflächen einschließlich Dachgauben, Wände gegen unbeheizten Dachraum (einschließlich Abseitenwänden), oberste Geschosdecke	0,24	0,22	0,19
4b	Dachflächen mit Abdichtung	0,20	0,18	0,16
5a	Wände gegen Erdreich oder unbeheizte Räume (mit Ausnahme von Dachräumen) sowie Decken nach unten gegen Erdreich oder unbeheizte Räume	0,30	0,27	0,24
5b	Fußbodenaufbauten	0,50	0,45	0,40
5c	Decken nach unten an Außenluft	0,24	0,22	0,19